

Was bleibt.

Weitergeben.
Schenken. Stiften.
Vererben.

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern



Diakonie
Bayern

unterstützt durch die www.bayern-evangelisch-stiftung.de

Ausstellung und Vorträge

11.04. bis 09.05.2021 in Amberg

16.05. bis 10.06.2021 in Schwandorf

17.09. bis 10.10.2021 in Weiden

Evangelisches Bildungswerk



Oberpfalz



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

viele vor allem ältere Menschen bewegt die Frage „Was bleibt von mir, wenn ich einmal nicht mehr da bin?“ Mit einer besonderen Ausstellung greift die evangelische Erwachsenenbildung in der Stadt Amberg und der Region dieses wichtige Thema auf. Die Präsentation der Evangelisch-Lutherischen Kirche und der Diakonie in Bayern regt am Beispiel anderer Lebensgeschichten dazu an, über sich und sein eigenes Leben nachzudenken und so Antworten zu finden.

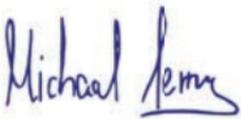
Das ist vor allem deshalb von besonderer Bedeutung, da in unserem Lebensalltag Fragen nach dem „Danach“ nur allzu häufig verdrängt werden. Denn der Tod und das Sterben sind für die meisten in unserer Gesellschaft nach wie vor tabu. Doch ist es genau diese Auseinandersetzung, die wir führen sollten, wenn wir mehr darüber erfahren wollen, was von uns an Spuren und Erinnerungen übrigbleibt, wenn wir diese Welt einmal verlassen haben.

Dazu gilt es, den Blick zurück in die Vergangenheit zu werfen, auf sich und sein Leben, auf wichtige Geschehnisse und natürlich auf die Begegnung mit anderen Menschen.

Lassen wir uns darauf ein, so wird offenbar, welch gewaltigen Schatz diese Lebenserinnerungen für jeden von uns darstellen – ganz egal, ob es sich dabei um Relikte immaterieller Art wie Sammlungen, soziales Engagement, Bilder und Schriftstücke oder aber um Materielles wie Spenden, Stiftungen respektive Erbverfügungen handelt.

Die Ausstellung in der Paulanerkirche ist verknüpft mit einer Vortragsreihe zum Thema „Seelische Gesundheit im Alter“, dem sich das oberpfalzweite Bündnis SEGA seit Jahren erfolgreich widmet. Ich freue mich sehr, dass es gelungen ist, gemeinschaftlich dieses wichtige gesamtgesellschaftliche Thema in den Mittelpunkt zu rücken und auf diese Weise dafür zu sorgen, dass es nicht länger unbeachtet bleibt.

Mein umfassender Dank gilt daher den Organisatoren und allen, die den Menschen in diesen Bereichen als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Den Gästen der Ausstellung wünsche ich eine interessante und bereichernde Begegnung mit den Inhalten und vor allen Dingen eine aufschlussreiche Antwort auf die Frage, was ganz persönlich von ihnen bleibt.



Michael Cerny
Oberbürgermeister

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Programms ist die Entwicklung der Corona-Pandemie nicht absehbar. Bitte informieren Sie sich daher über den aktuellen Stand der Angebote unter www.ebw-oberpfalz.de



Was bleibt.

Weitergeben.
Schenken. Stiften.
Vererben.

Im Blick auf das Ende mein Leben gestalten

„Was bleibt.“ ist keine Frage,
sondern eine Feststellung in der Ge-
wissenheit, dass vom Leben eines jeden
Menschen etwas bleibt.

Mit der Ausstellung „Was bleibt.“ informieren die
Evang.-Luth. Landeskirche in Bayern und das Diako-
nische Werk in Bayern zu den Themen Weitergeben,
Schenken, Stiften und Vererben.

Die Besucherinnen und Besucher lernen in der Aus-
stellung Menschen und deren Lebenswege kennen,
ihre Erfahrungen, Erinnerungen oder ihnen wichtige
Gegenstände, die sie in ihrem persönlichen Schatz-
kästchen des Lebens gesammelt haben.

Das regt an, über das eigene Leben nachzudenken
und zu überlegen: Welche Möglichkeiten habe ich,
Erinnerungen an mich und mein Leben fest zu legen?
Was bleibt von mir und meinem Leben in der Welt,
in der Gemeinde, bei meinen Nachfahren erhalten?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch der Ausstellung und
der Vorträge!

Dr. Johannes Blohm
Projektbegleitung

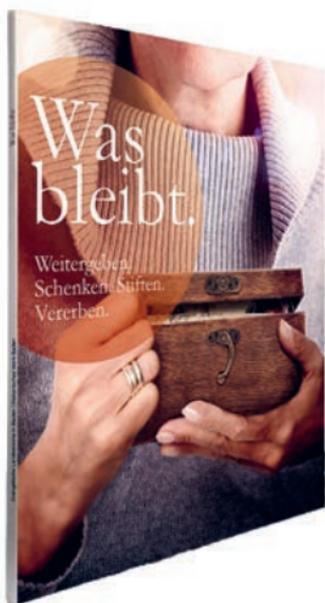
Bettina Hahn
Geschäftsführung und
pädagogische Leitung

„Seelische Gesundheit im Alter“
Vortragsreihe von SEGA e.V.
17. März bis 12. Mai 2021 in Amberg

Ausstellung und Vorträge
11. April bis 9. Mai 2021
Paulanerkirche Amberg

Ausstellung und Vorträge
16. Mai bis 10. Juni 2021
Erlöserkirche Schwandorf

Ausstellung und Vorträge
17. September bis 10. Oktober 2021
Kirche St. Michael Weiden



Die Broschüre zur Ausstellung „Was bleibt.“ und zu den Themen „Weitergeben. Schenken. Stiften. Vererben“ erhalten Sie kostenfrei. Bestellkarten liegen in der Ausstellung und bei den Veranstaltungen aus. Oder Sie bestellen online:

www.was-bleibt.de

Vortragsreihe

„Seelische Gesundheit im Alter“

17. März 2021

SEGA - Fachtag „Wo der Schuh im Alter drückt“

Zeit: 08:30 bis 16:30 Uhr

Ort: Landratsamt, König-Ruprecht-Saal,
Zeughausstraße 2, 92224 Amberg

Vorträge jeweils:

Zeit: 15:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr

Ort: Paulanerkirche,
Paulanergasse 12, 92224 Amberg

14. April 2021

„Glaube und seelische Gesundheit“

Referent: Georg Pilhofer, Diplom-Sozialpädagoge,
Gerontotherapeut, Gerontopsychiatrische
Koordinierungsstelle Oberpfalz

21. April 2021

„Depressionen im Alter erkennen und behandeln“

Referentin: Heidi Himmelhuber, Sozialpädagogin (FH)

28. April 2021

„Wenn Ängste das Leben bestimmen“

Referent: Dr. med. Willy Müller

5. Mai 2021

**„Das Gedächtnis lässt nach – habe ich Alzheimer?
Was ist Demenz?“**

Referent: Dr. med. Walter Schindler

12. Mai 2021

**„Alt werden bei guter Gesundheit
– Gesundheitsvorsorge für Senioren“**

Referent: Dr. Roland Brey

Ausstellung

„Was bleibt.“

Amberg

11. April bis 9. Mai 2021
zu den Öffnungszeiten in der Paulanerkirche
Paulanergasse 12, 92224 Amberg

Schwandorf

16. Mai bis 10. Juni 2021
zu den Öffnungszeiten der Erlöserkirche
Bahnhofstraße 1A, 92421 Schwandorf

Weiden

17. September bis 10. Oktober 2021
zu den Öffnungszeiten der Kirche St. Michael
Pfarrplatz 6, 92637 Weiden

Zur Ausstellung bieten wir, wenn es die allgemeine Situation erlaubt, für Gruppen Führungen und auch verschiedene öffentliche Vorträge an.

Informieren Sie sich jeweils aktuell zur Ausstellung und zu den Vorträgen: www.ebw-oberpfalz.de

Buchungen für Führungen beim EBW Oberpfalz:
Telefon: 09621 496260
E-Mail: ebw.oberpfalz@elkb.de



Veranstaltungen zur Ausstellung in Amberg

Ort für alle Veranstaltungen: Paulanerkirche

Paulanergasse 12, Amberg

11. April 2021 Eröffnung der Ausstellung

Gottesdienst mit anschl. Einführung in die Ausstellung
im Rahmen eines Kirchenkaffee

Pfr. Dr. Johannes Blohm, Pfr. Joachim von Kölichen,
Religionspädagogin Bettina Hahn, OB Michael Cerny
u. a.

Beginn: 09:30 Uhr

14. April 2021 Vortrag „Vererben, Stiften, Schenken“

Was geschieht mit den materiellen Gütern, die aus
meinem Leben bleiben? Ein Sprichwort sagt, dass das
letzte Hemd keine Taschen hat. Wo bleibt, was bleibt?
Neben dem Glück für Erben kann damit auch Bleiben-
des geschaffen werden als Schenkung oder Stiftung.

Die Referenten geben einen kurzen Einblick in ihre
Fachgebiete und stehen für Fragen zur Verfügung.

Referenten: Ulrike Groß, Stiftungsreferentin der
Evang.-Luth. Kirche in Bayern, Ansbach
Notar Dr. Hans Frank, Amberg

Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.

23. April 2021 Konzert „Up-Leben“

Ein lebensfroher Abend über Vergänglichkeit mit von
Liedern und Texten zu Licht und Schatten, Tod und
Leben.

Reinhild Kuhn (Moderation/Gesang)
und Eric Trejo (Gitarre)

Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt: 7 € VV (bei EBW/KEB), 10 € AK

5. Mai 2021 Podiumsgespräch

„Wohnen und Leben im Alter –

Was Menschen in dieser Lebensphase brauchen “

Wer die Diskussionen um Wohn- und Lebensräume verfolgt, spürt: Da ist Musik drin und auch schräge Töne.

Wie wollen/sollen wir im Alter wohnen? Welche Lebensräume soll es geben? Was braucht es an Rahmenbedingungen, um lebensphasengerecht wohnen und leben zu können?

Die Expertenrunde wird aus dem Schatz ihrer breitgefächerten Kompetenzen und Erfahrungen Ihre Vorstellungen zum Thema formulieren und sich danach den Fragen aus dem Publikum stellen.

Auf dem Podium:

- Michael Cerny (Oberbürgermeister der Stadt Amberg),
- Tatjana Richter, (Oberin der Schwesternschaft Wallmenichhaus vom BRK e.V., Amberg),
- Dagmar Kirner (Geschäftsführerin Wohnungsbau Werkvolk e.G., Amberg),
- Robert Auer (Geschäftsführer der Domizilium-Unternehmensgruppe)
- Marcus Keil (Geschäftsführer beim Diakonieverein Amberg)

Moderation: Bettina Hahn, Geschäftsführerin und pädagogische Leitung, EBW Oberpfalz

Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.

Veranstaltungen zur Ausstellung in Schwandorf

16. Mai 2021 Eröffnung der Ausstellung

Gottesdienst mit Einführung

Pfr. Dr. Johannes Blohm, Religionspädagogin Bettina Hahn, Pfr. Arne Langbein, Hartmut Meyer (KEB Schwandorf) u. a.

Beginn: 09:30 Uhr

KW 20 - 2021 Vortrag „Vererben, Stiften, Schenken“

Was geschieht mit den materiellen Gütern, die aus meinem Leben bleiben? Ein Sprichwort sagt, dass das letzte Hemd keine Taschen hat. Wo bleibt, was bleibt? Neben dem Glück für Erben kann damit auch Bleibendes geschaffen werden als Schenkung oder Stiftung.

Die Referenten geben einen kurzen Einblick in ihre Fachgebiete und stehen für Fragen zur Verfügung.

Referenten: Ulrike Groß, Stiftungsreferentin der Evang.-Luth. Kirche in Bayern, Ansbach
Notar Dr. Rüdiger Merkle, Schwandorf

Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.



KW 22 - 2021 Vortrag „**Wohnen im Alter - am liebsten zu Hause und mit technischer Unterstützung**“

Wo früher ein paar Stufen kein Problem waren, können sie im Alter zum unüberwindbaren Problem werden. Mit dem Alter ändert sich die Nutzbarkeit der Wohnung.

Der Vortrag zeigt, wie sich durch verschiedene Hilfen der Verbleib in der eigenen Wohnung ermöglichen lässt. Neben baulichen Veränderungen wird auch das Thema „smartes Wohnen und Leben“ aufgegriffen.

Referentin: Dipl.-Sozialpäd. (FH) Petra Ihring,
Wohnraumberaterin mit Zusatzqualifikation (Technikgestütztes Leben im Alter),
Caritasverband Schwandorf

Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.

Die Vorträge finden im Gemeindesaal der Erlöserkirche (Bahnhofstraße 1A, 92421 Schwandorf) statt. Das genaue Datum wird noch bekannt gegeben.



Veranstaltungen zur Ausstellung in Weiden

Ort für alle Veranstaltungen – soweit nicht anders angegeben: **Kirche St. Michael**, Pfarrplatz 6, Weiden

17. September 2021 Eröffnung der Ausstellung und Vortrag **„Humor im Alter – Lachen ist gesund“**

Referent: Georg Pillhofer

Beginn: 18:00 Uhr

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

22. September 2021

Vortrag **„Vererben, Stiften, Schenken“**

Was geschieht mit den materiellen Gütern, die aus meinem Leben bleiben? Ein Sprichwort sagt, dass das letzte Hemd keine Taschen hat. Wo bleibt, was bleibt? Neben dem Glück für Erben kann damit auch Bleibendes geschaffen werden als Schenkung oder Stiftung.

Die Referenten geben einen kurzen Einblick in ihre Fachgebiete und stehen für Fragen zur Verfügung.

Referenten: Ulrike Groß, Stiftungsreferentin der
Evang.-Luth. Kirche in Bayern, Ansbach
Rechtsanwalt Thomas Bäumler, Weiden

Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.

29. September 2021 Vortrag „Selbstbestimmt sterben? Ethische Fragen am Ende des Lebens“

Ein immer noch kontrovers diskutiertes Thema ist das Anliegen unheilbar erkrankter Menschen mit großem Dauerschmerz, von ihrem Leiden erlöst zu sein. Das Bundesverfassungsgericht hat dazu ein wichtiges Urteil gefällt.

Es bleiben Fragen: Was bedeutet ein würdiges Lebensende? Was oder wie viel dürfen wir tun, damit auch die letzte Phase des Lebens gutes Leben ist? Welche ethischen Motive leiten in solchen Lebenssituationen die Betroffenen/die Beteiligten? Was bedeuten in diesem Zusammenhang Begriffe wie Respekt, Achtung, Zuwendung?

Referent: Dr. Renè Milfait, EJV-Akademie für Bildung und internationale Zusammenarbeit, Sozialakademie Haus Silberbach

Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.



6. Oktober 2021 Vortrag „Älter werden mit leichtem Gepäck“

Viele Menschen betrachten das Leben als ständig ansteigende Linie. Wer so denkt, erlebt das Älterwerden als Enttäuschung und Krise.

So wird in kaum einem Bereich das simplify-Prinzip so wichtig wie bei der Planung der letzten Lebensabschnitte. Denken Sie zurück an Ihre Jugendzeit: Vielleicht haben Sie es ja genossen, das einfache Leben in einer kleinen Wohnung mit wenigen Sachen – ein gutes Leitbild für Ihr Alter. Suchen Sie sich Vorbilder: Alte Menschen, die zufrieden sind und von deren Lebenserfahrung Sie profitieren können.

In einem mit Zeichnungen untermalten Vortrag gibt Werner „Tiki“ Küstenmacher praktische Tipps, wie Sie sich frühzeitig auf ein glückliches Leben im Alter vorbereiten können.

- Referent: Werner „Tiki“ Küstenmacher,
Pfarrer und Karikaturist
- Beginn: 19:30 Uhr – Einlass ab 19:00 Uhr
- Ort: Haus der Gemeinde,
Wolfrumstr. 2, Weiden, Parken im Parkhaus des NOC (gleich nebenan)
- Eintritt: Vorverkauf: 12 €
Abendkasse (ab 18:00 Uhr): 15 €
mit Hörer-/Schwerbehindertenausweis: 8 €

Vorverkauf: Geschäftsstelle des EBW in Amberg |
Ev.-Luth. Dekanat Weiden, Pfarrplatz 6

Eine Kooperation mit dem Weidener
„Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing“.

Tiki
Küstenmacher



Kooperationspartner



AMBERG



Gesundheits
region *plus*



SEELISCHEN GESUNDHEIT IM ALTER e.V.

EVANG.-LUTH.
PAULANERKIRCHE
AMBERG



EVANG.-LUTH. ERLÖSERKIRCHE
SCHWANDORF



EVANG.-LUTH. KIRCHE
ST. MICHAEL WEIDEN



KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
AMBERG-SULZBACH E.V.



KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
IM LANDKREIS SCHWANDORF E.V.

Die Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
sowie die katholischen Pfarreien in und um
Amberg, Hirschau, Schwandorf und Weiden.

Stand: Dezember 2020



Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Programms ist die Entwicklung der Corona-Pandemie nicht absehbar. Bitte informieren Sie sich daher über den aktuellen Stand der Angebote unter www.ebw-oberpfalz.de

Evangelisches Bildungswerk



begegnen. bilden. bewegen.



Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz e.V.

in den Dekanaten Sulzbach-Rosenberg und Weiden

Paulanergasse 12 | 92224 Amberg

☎ 09621 496260

📄 09621 496261

✉ ebw.oberpfalz@elkb.de

🌐 www.ebw-oberpfalz.de

V.i.S.d.P.: Bettina Hahn, Dr. Johannes Blohm

„Was bleibt.“ ist eine Initiative der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und der Diakonie Bayern unterstützt von der www.Bayern-evangelisch-Stiftung.de

www.was-bleibt.de